

PRESSEMITTEILUNG

"Janz Kölle aktiv" – Veranstalter ziehen positive Bilanz: Köln auf dem Weg zur aktivsten Stadt Deutschlands

Vom 1. Juli bis zum 30. September nahmen insgesamt über 10.000 Kölner*innen an der Bewegungsinitiative „Kölle Aktiv“ teil. Ein erster, großer Schritt ist getan, um das Ziel, die aktivste Stadt Deutschlands zu werden, zu erreichen.

Köln, den 02.10.2020: Unter dem Motto „Mach doch einfach mit!“ waren alle Kölner*innen in den vergangenen drei Monaten eingeladen, an einem der 800 Angebote von ca. 30 Kölner Vereinen mit über 60 Trainer*innen teilzunehmen. Das umfangreiche und kostenlose Angebot reichte von Yoga bis Selbstverteidigung und hat über 10.000 Teilnehmer*innen angelockt. Zwei Drittel dieser Teilnehmer*innen waren bislang nicht in einem Verein angemeldet und konnten an ihre Vereine im Veedel herangeführt werden, erklärt Robert Voigtsberger, Beigeordneter für Bildung, Jugend und Sport der Stadt Köln: *"Unser Plan ist wunderbar aufgegangen. Mit unseren Angeboten konnten wir eine neue Nähe zu den Vereinen und Angeboten in den Veedeln herstellen. Damit kommen wir dem Ziel unserer Sportentwicklungsplanung einen entscheidenden Schritt näher, die Räume in Köln für den Sport zu öffnen und die Menschen unter Einbindung der Sportvereine in Bewegung zu bringen"*.

Kostenlos und für alle Interessierten zugänglich: Kurs-Highlights und Ferienspecials

Neben den Ferienspecials rund um die Skater-Attraktion Pumptrack und das Spielmobil, wurden auch Trendsportarten wie das Aufschlagsspiel Padel und die Fußball-Alternative Teqball angeboten. Überzeugen ließen sich die Kölner*innen vor allem von den altersübergreifenden Angeboten wie Physiotraining, Zumba, Yoga und vor allem auch von Linedance. Hierbei wird auf Countrymusik getanzt. Die Ferienspecials wurden aufgrund der hohen Nachfragen teilweise sogar über die Ferien hinaus verlängert und zeitlich angepasst. Auch das Spielmobil für Kinder und Jugendliche stieß auf große Begeisterung.

Männer weniger aktiv als Frauen

Die Verantwortlichen des Stadtsportbundes Köln und des Sportamtes der Stadt Köln haben das Angebot von "Kölle aktiv" im Corona-Sommer massiv erweitert, um ihrem Ziel, "Köln zur aktivsten Stadt Deutschland zu machen", näher zu kommen. Peter Pfeifer, Vorsitzender des Stadtsportbundes Köln,

Projektbüro Kölle aktiv
c/o Stadtsportbund Köln e.V.
Tel.: 0221-921300-22
Fax: 0221-921 300-30

Ulrich-Brisch-Weg 1, 50858 Köln
team@koelle-aktiv.de
www.koelle-aktiv.de

Sparkasse KölnBonn
BIC: COLSDE33XXX
IBAN: DE43 3705 0198 0004 1929 51
Steuernummer 223/5918/1021

freut sich, dass die Angebote, die alle von Kölner Vereinen angeboten wurden, so gut angenommen wurden: *"Wir sind sehr zufrieden, denn von Pänz bis golden Ager war 'janz Kölle aktiv'".* Etwas Nachholbedarf sehe ich allerdings bei den Männern", erklärt Pfeifer mit einem Augenzwinkern: *"An den „Kölle aktiv“-Angeboten nahmen doppelt so viele Frauen wie Männer teil."* Ein möglicher Ansporn für das kommende Jahr. Die Verantwortlichen haben sich entschlossen, das Projekt weiterzuführen.

Information über "Kölle aktiv":

„Kölle Aktiv“ ist eine gemeinsame Bewegungsinitiative des Stadtsportbundes Köln und dem Sportamt der Stadt Köln. Diese Initiative wird 2020 bereits zum zweiten Mal angeboten. Durch die städtischen Vereine werden täglich im Zeitraum vom 1. Juli bis zum 30. September Angebote bereitgestellt, bei denen alle Teilnehmer*innen kostenlos Sport betreiben können. Alter und Fitnessstand spielen dabei keine Rolle. Zusätzlich werden Ferienspecials wie Pumptrack, Spielmobil, Padel und Teqball angeboten. Die Betreiber erhoffen sich, die Bewegungsaktivität der Kölner*innen zu steigern mit dem Ziel zur aktivsten und sportlichsten Stadt Deutschlands zu werden. Alle Informationen zu "Kölle aktiv" sind unter www.koelle-aktiv.de zu finden.

Bildnachweis: Peter Eilers; Abdruck: honorarfrei

Pressekontakt:

Für „Kölle aktiv“
Drei Brueder Kommunikation und Beratung
Dr. Marie-Christine Frank
Wilhelm-Mausierstr. 14-16
50827 Köln
+49 173 4825735
presse@drei-brueder.de

Fachlicher Kontakt:

STADTSPORTBUND KÖLN E.V.
Christine Kupferer
Geschäftsführung
Ulrich-Brisch-Weg 1
50858 Köln
Tel.: 0221-921 300